



EHC Kloten Sport AG, Kloten

GESCHÄFTSBERICHT 2014/2015



Inhalt

- Jahresbericht des Verwaltungsrats (Seite 3)
- Jahresbericht Sport (Seite 4)
- Jahresbericht Marketing & Verkauf (Seite 5)
- Jahresbericht Organisation & Sicherheit (Seite 5)
- Jahresbericht Finanzen (Seite 5)
- Bericht der Revisionsstelle (Seite 6)
- Anträge des Verwaltungsrats an die Generalversammlung (Seite 7)
- Organisation Kloten Flyers (Seite 7)

Verwaltungsrat

- Kenneth Stickney, Präsident
- Douglas Piper, Vize-Präsident
- Reto Arpagaus, Mitglied
- Philippe Gaydoul, Mitglied
- Michael Kloter, Mitglied

Geschäftsleitung

- Matthias Berner, Chief Executive Officer
- Sean Simpson, Leiter Sport & Head Coach
- Pitsch Scherrer, Leiter Organisation & Sicherheit
- Marco Armuzzi, Leiter Finanzen & Services
- Pascal Müller, Team Manager (erweiterte Geschäftsleitung)
- Mike Schälchli, Geschäftsführer sponsoringHOUSE (erweiterte Geschäftsleitung)
- Aldo Hitz, Leiter Ticketverkauf (erweiterte Geschäftsleitung)
- Beat Equilino, Leiter Kommunikation & Events (erweiterte Geschäftsleitung)

Revisionsstelle

BDO AG, Zürich

Adresse

EHC Kloten Sport AG
Marktgasse 13
8302 Kloten
T 044 800 10 10
F 044 800 10 11
www.kloten-flyers.ch
info@kloten-flyers.ch

Bericht des Verwaltungsratspräsidenten bis und mit der Saison 2014/2015

Die drei Jahre meines Engagements bei den Kloten Flyers habe ich als höchst spannende, emotionale und herausfordernde Zeit erlebt. Bei der dramatischen Rettungsaktion im Sommer 2012 konnte ich mithelfen, dass unser mittlerweile über 80jährige Traditionsclub des Schweizer Eishockeys seine wichtige Funktion in der Flughafenregion Zürich weiter ausüben kann. Ich sah mein Engagement von Anfang an nur als Übergangslösung. Deshalb bin ich sehr zufrieden, dass wir die Zukunft der Kloten Flyers in die Hände der Avenir Sports Entertainment LLC (ASE) legen konnten.

Ich bin der festen Überzeugung, dass die ASE für unsere Organisation und deren Stakeholder einen absoluten Glücksfall darstellt, und ich freue mich, den Club als Verwaltungsrat und Sponsor weiter begleiten zu dürfen.

Philippe Gaydoul, ehemaliger Mehrheitsaktionär und Präsident, nun Mitglied des Verwaltungsrats

Rück- und Ausblick des neuen Verwaltungsratspräsidenten

Die Kloten Flyers sind eine Organisation mit grosser Tradition, einer langjährigen Erfolgsgeschichte, mit tollen Fans und einer breiten Unterstützung auf allen Ebenen. Wir von der ASE sind begeistert, dass uns Philippe Gaydoul die Möglichkeit gegeben hat, unser Eishockey-Geschäft in die Schweiz zu expandieren und dass wir dank unserer Erfahrung mithelfen können, die Kloten Flyers wieder zurück zum Erfolg zu führen. An dieser Stelle möchte ich im Namen der ASE dem bisherigen Eigentümer Philippe Gaydoul nochmals herzlich danken für seine intensive Arbeit und sein enormes finanzielles Engagement zu Gunsten der EHC Kloten Sport AG. Ebenfalls möchten wir dem ganzen bisherigen Verwaltungsrat und dem operativen Management unseren besonderen Dank aussprechen für ihre Arbeit zu Gunsten unseres Clubs. Wir sind stolz und dankbar, dass Philippe Gaydoul und Michael Kloter weiterhin bereit sind mit uns den Club strategisch zu führen und beide somit unserem Verwaltungsrat erhalten bleiben.

Unser Ziel ist es, die Kloten Flyers auf und neben dem Eis zu einem der besten Teams der National League A zu machen. Wir sind überzeugt, dass Sean Simpson die Fähigkeiten hat, die Kloten Flyers wieder zu einem Spitzenteam zu formen. Wir wollen unserem Publikum ein Team präsentieren, das attraktives Eishockey spielt und um Titel kämpft. Wir wollen die gesamte Flyers-Familie mobilisieren und mit ihnen die beste Heimspiel-Atmosphäre der Liga schaffen, wir möchten neue Sponsoren gewinnen und ihnen einen Mehrwert für ihre Investitionen bieten und es liegt uns sehr viel daran, dass das Nachwuchsprogramm der Kloten Flyers wieder dorthin zurück findet, wo es vor einigen Jahren stand, nämlich an der nationalen Spitze. Die Flyers gehören zu Kloten wie der Flughafen und wir sind begeistert, wie gross der Rückhalt in der Region ist. Die ersten Gespräche mit allen Interessensgruppen waren sehr konstruktiv und wir spüren, dass unsere Absichten, wie unter anderem die Verbesserung der Infrastruktur, auch bei der Stadt Kloten auf Kooperationsbereitschaft stossen.

Wir fühlen uns unseren Nachwuchs- und Profi-Spielern, den Trainern und Staffmitgliedern, den Fans, den Partnern und Sponsoren, den Donatoren, den Einwohnern und Behörden der Stadt Kloten, den Medien, den unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfer und nicht zuletzt unserem administrativen Personal verpflichtet. Ich möchte an dieser Stelle allen mein herzliches Dankeschön aussprechen.

Wir engagieren uns langfristig in Kloten – vorerst freue ich mich auf eine erfolgreiche Saison 2015/2016.

Kenneth Stickney, Präsident des Verwaltungsrats

Jahresbericht Sport

Nach der kurzen Sommerpause und allseits hohen Erwartungen, begründet in der Playoff-Finalqualifikation 2014, gestalteten sich sowohl die Vorbereitungsspiele als auch die Spiele in der Champions Hockey League 2014/2015 unbefriedigend. Dabei kam auch der Substanzverlust in der Verteidigung nach den Abgängen von Eric Blum und Félicien Du Bois zum Tragen. Im Sturm konnten wir unter anderem mit der Verpflichtung von Denis Hollenstein und Peter Guggisberg deutlich an Substanz zulegen. Der Start in die National League A Saison 2014/2015 gelang in der Folge nicht. Inkonstante Leistungen, verbunden und sicherlich auch begründet mit ausserordentlichem Verletzungspech, führten am 19. Dezember 2014 entsprechend den Branchengepflogenheiten zur Trennung vom Trainerduo Felix Hollenstein/Kimmo Rintanen, nachdem die Playoff-Qualifikation, trotz aktueller Rangierung unter den ersten Acht, als stark gefährdet schien.

Im Anschluss gelang der 1. Mannschaft unter den Nachfolgern Sean Simpson/Colin Muller die Playoff-Qualifikation nicht. Die Umstellung im Coaching Staff und damit im Spielsystem benötigte viel Zeit. Zudem blieben zu viele Spieler weiterhin unter ihrem gewohnten Niveau, was nicht zuletzt auf die Ausländer zutraf, welchen an sich die Rolle als Verstärkungsspieler zgedacht ist. Das Pech mit verletzungsbedingten mehrmonatigen und gleichzeitigen Ausfällen von Leistungsträgern (einer unter vielen, aber besonders erwähnenswert: Martin Gerber) und passenderweise von den temporär verpflichteten Ersatzspielern, wie beispielsweise die Ausländer Jonas Andersson und Ville Leino, zog sich zudem weiterhin wie ein roter Faden durch die gesamte verunglückte Saison. Nach einem besorgniserregenden Start in die Platzierungsrunde konnten wir die letzten vier entscheidenden Spiele verlustpunktlos für uns entscheiden, damit dem Playoff-Final verdientermassen entrinnen und die Saison 2014/2015 abschliessen. Der zweite Rang im Swiss Ice Hockey Cup war ein schwacher Trost für die schwierige NLA-Saison, auch wenn wir im wieder lancierten Wettbewerb mit Ausnahme des Finalspiels gegen den SC Bern bewiesen haben, im entscheidenden Moment unser Potenzial abrufen zu können.

Nach dem intensivierten Sommertraining und erfolgreichen Vorbereitungsspielen zur Saison 2015/2016 wird die 1. Mannschaft alles unternehmen, um in der neuen Saison die Playoffs zu erreichen. Im Sommer 2015 wurden die Ausländer Micki Dupont, Peter Mueller und Jim Vandermeer mit Erik Gustafsson, Chad Kolarik und Mark Olver ersetzt. Den namhaften Abgängen von Schweizer Spielern wie bspw. jene von Simon Bodenmann (SC Bern) und Marcel Jenni (Rücktritt) stand die Integration von jungen Talenten gegenüber. Dabei konnten Jan Lee Hartmann und Joel Steinauer (beide aus dem eigenen Elite-Junioren-A-Team), Thomas Studer (zurück aus Olten) und Tim Wieser (zurück aus Nordamerika) im erweiterten Kader unserer 1. Mannschaft aufgenommen werden - sie werden mindestens einen Teil der Saison 2015/2016 bei unserem neuen NLB-Partnerteam EHC Winterthur zum Einsatz kommen.

Die Mannschaft der Elite Junioren A schloss die Qualifikation 2014/2015 auf dem fünften Rang ab. Im Playoff-Viertelfinal unterlagen wir dem HC Davos nach drei Spielen. Nach der Platzierungsrunde beendeten wir die Meisterschaft 2014/2015 auf dem guten sechsten Rang. Unser Team konnte sich unter der Leitung des mittlerweile abgetretenen Marco Bayer in der vergangenen Spielzeit wiederum gut weiterentwickeln. Es gelang uns einige Spieler in die Nationalmannschaften der U20/U19 und der U18 zu bringen. Spieler im Jahrgang 1996 und 1995 konnten bereits während der Saison in der 1. Liga in Bülach, Winterthur, Weinfelden und Frauenfeld Erwachsenen-Eishockey spielen. Weiter konnten wir Nicola Aeberhard, Alain Bircher, Dominik Devaja, Jan Lee Hartmann, Fabio Högger und Joel Steinauer in der 1. Mannschaft der Kloten Flyers in der National League A Eiszeit verschaffen. Unser Ziel ist es, künftig jährlich mindestens zwei eigene Junioren in das NLA-Team integrieren zu können. Für sämtliche Spieler, welche aufgrund ihres Jahrgangs nicht mehr Junioren-Eishockey spielen können, haben wir Anschluss-Lösungen gefunden, womit alle ihre Karriere als Aktiv-Spieler fortsetzen werden. Der Teamroster der kommenden Saison 2015/2016 unserer Elite Junioren A unter der Leitung unseres neuen Trainerduos André Rötheli/Niklas Gaellstedt stimmt uns optimistisch. Zudem drängen von den unteren Stufen einige Talente nach oben. Unser neues Coaching-Gespann widmet sich der Entwicklung unserer Elite-Junioren-A-Spieler in täglicher akribischer Arbeit, um jeden einzelnen Spieler zu verbessern und zu begleiten.

Jahresbericht Marketing & Verkauf

Die Kloten Flyers haben sich im Winter 2014/2015 mit sponsoringHOUSE auf eine enge Kooperation in Form der Gesamtvermarktung der Kloten Flyers geeinigt und starteten die Zusammenarbeit per sofort. sponsoringHOUSE ist eine Unternehmenssparte der TIT-PIT GmbH. Diese ist eine der grössten Agenturen der Schweiz in den Bereichen Vermarktung/Sponsoring, Eventorganisation sowie Promotion und zählt derzeit rund 40 Vollzeitmitarbeitende und um die 300 Teilzeitangestellte.

sponsoringHOUSE übernahm die Vermarktung sämtlicher Sponsoring-Packages, Werbeflächen, Logen sowie die Lancierung und Umsetzung von Promotionen und Sonderwerbformen. Diese Aktivitäten haben unter anderem zu einer Steigerung der Emotionalisierung in und um die SWISS Arena beigetragen. Um eine gesamtheitliche Vermarktung zu gewährleisten, wurde sponsoringHOUSE zusätzlich mit einem Marketing-Mandat betraut, welches auch grosse Teile der Marketing-Kommunikation beinhaltet.

sponsoringHOUSE hat die letzten Monate intensiv genutzt, bestehende Partnerschaften zu pflegen und zu verlängern, vor allem aber auch neue Sponsoren für die Kloten Flyers zu gewinnen. Viele langjährige Partner rund um den First Class Partner Schibli Elektrotechnik AG bilden die Basis für eine erfolgreiche Tätigkeit auf und neben dem Eis. Auf die Saison 2015/2016 konnten erfreulicherweise rund ein Dutzend neue Unternehmungen und deren Marken für eine Partnerschaft gewonnen werden: Mit dem lokalen Malermeister Agosti, dem regionalen Grand Casino Baden, nationalen Brands wie mobilezone und Gallo Facility Management sowie internationalen Unternehmen wie HUAWEI und SWISS wurde die Breite der Sponsoring-Struktur gestärkt. Trotz einigen namhaften Abgängen am Ende der vergangenen Saison gelang es damit, sämtliche wesentlichen Angebote auf dem Markt zu platzieren. Dass wir sowohl auf dem nationalen Sponsoring-Markt wie auch im lokalen und regionalen Gewerbe zahlreiche Abschlüsse tätigen konnten, ist sehr erfreulich.

Jahresbericht Organisation & Sicherheit

Im Bereich der Sicherheit konnten wir weitere Fortschritte erzielen. Die Kloten Flyers sind als einziger Club der National League A bzw. National League B nicht auf externe Sicherheitsdienstleister angewiesen. Dabei zahlte sich die gute Beziehung zur Stadtpolizei Kloten, zur Kantonspolizei Zürich und zu den Sicherheitsdiensten unserer jeweiligen Gegner aus. An dieser Stelle bedanken wir uns bei diesen Partnern für die wiederum ideale Kooperation in der vergangenen Saison.

Jahresbericht Finanzen

Im Geschäftsjahr 2014/2015 resultierte ein Jahresgewinn von MCHF 0,5 (Vorjahr: MCHF 0,2). Dieses positive Ergebnis kam dank einem signifikanten Zuschuss zustande. Per 30. April 2015 verfügten wir über ein Eigenkapital von MCHF 2,1 (Vorjahr: MCHF 1,6). Der Eigenfinanzierungsgrad beträgt per 30. April 2015 bei einer Bilanzsumme von MCHF 4,3 damit 49%. Die Jahresrechnung 2014/2015 wird der Generalversammlung am 26. September 2015 zur Genehmigung vorgelegt. Der Revisionsbericht ist auf Seite 6 des Geschäftsberichts abgebildet. Nach Einreichen der Jahresrechnung an die Swiss Ice Hockey Federation wurde die Lizenz für die anstehende Saison 2015/2016 ohne Auflagen erteilt.

Bericht der Revisionsstelle



Tel. 044 444 35 55
Fax 044 444 35 35
www.bdo.ch

BDO AG
Fabrikstrasse 50
8031 Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

EHC Kloten Sport AG, Kloten

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EHC Kloten Sport AG für das am 30. April 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ohne unsere Prüfungsaussage einzuschränken, verweisen wir auf Anmerkung 6 im Anhang zur Jahresrechnung, in welcher eine wesentliche Unsicherheit bezüglich der Werthaltigkeit der Spielerwerte offen gelegt wird. Dieser Wert hängt von den zukünftigen Ausbildungsentschädigungen ab und kann im heutigen Zeitpunkt objektiv nicht abschliessend beurteilt werden.

Zürich, 30. Juni 2015

BDO AG

Reto Frey

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Guido Schwengeler

Zugelassener Revisionsexperte

Anträge des Verwaltungsrats an die Generalversammlung

Für das Geschäftsjahr 2014/2015 stellt der Verwaltungsrat der ordentlichen Generalversammlung vom 26. September 2015 folgende Anträge:

1. Jahresbericht, Jahresrechnung 2014/2015; Bericht der Revisionsstelle
Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2014/2015 zu genehmigen.
(Bemerkung: Der Bilanzverlust wird auf die neue Rechnung vorgetragen, ohne dass es dazu eines Beschlusses bedarf.)
2. Entlastung des Verwaltungsrats
Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2014/2015 Entlastung zu erteilen.
3. Wahl des Verwaltungsrats
Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Kenneth Stickney, Herrn Douglas Piper, Herrn Reto Arpagaus, Herrn Philippe Gaydoul und Herrn Michael Kloter in den Verwaltungsrat der Gesellschaft.
4. Wahl der Revisionsstelle
Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der BDO AG in Zürich als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2015/2016.
5. Wahl eines Ehrenpräsidenten
Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn Jürg Ochsner zum Ehrenpräsidenten des Verwaltungsrats der Gesellschaft.

Organisation Kloten Flyers

EHC Kloten Sport AG

- Mannschaft National League A
- Mannschaft Elite Junioren A

EHC Kloten Verein

- Mannschaften Nachwuchs (ohne Elite Junioren A)
- Mannschaft Veteranen